

Studentenwerk Dresden

Anstalt des öffentlichen Rechts

Fritz-Löffler-Straße 18

01069 Dresden

Telefon-Nr. 0351 4697-529

Vermittlung 0351 4697-50

Telefax-Nr. 0351 4697-623

Ihre Gesprächspartnerin

Pressesprecherin Dr. Heike Müller

heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

18.02.2019

100 Jahre Studentenwerk Dresden – Veranstaltungsreihe – Nachmittag der offenen Tür der Psychosozialen Beratungsstelle

Am 20. Februar findet in der Psychosozialen Beratungsstelle (PSB), Schnorrstraße 8, von 16 bis 18 Uhr ein Nachmittag der offenen Tür statt. Diese Veranstaltung ist Teil der Reihe "100 Jahre Studentenwerk Dresden - Lernen Sie uns kennen".

Besucher erhalten Einblick in die Themen und die Arbeitsweise der Psychosozialen Beratungsstelle, die es seit November 2009 gibt. Seitdem haben insgesamt 8.929 Personen eine Beratung durch die PSB in Anspruch genommen, davon 6.505 Studierende.

Von den beratungssuchenden Studierenden waren 55 % Frauen und 45 % Männer. Außerdem wandten sich Eltern, Partner, Freunde, Nachbarn sowie Professoren und Dozenten von Studierenden an die PSB.

Die häufigsten Beratungsanlässe sind:

- Studienabschlussprobleme,
- Probleme mit der Studienwahl/Gedanken an Studienabbruch,
- Prüfungsangst,
- Arbeitsstörungen und Leistungsprobleme,
- depressive Verstimmungen und Erschöpfung,
- Identitäts- und Selbstwertprobleme,
- Probleme mit Eltern bzw. Familie sowie
- Konflikte in der Partnerschaft.

"Speed Dating mit dem Chef" ist die nächste Veranstaltung der 100-Jahre-Reihe und findet am Mittwoch, 13. März, in der Alten Mensa, Mommsenstraße 13, ab 16 Uhr, statt. Besucher haben die Möglichkeit, dem Geschäftsführer und den Bereichsleitern des Studentenwerks Dresden Fragen zu stellen. Das Team der Alten Mensa bietet Führungen durch das Haus an.

Geschichtlicher Hintergrund „100 Jahre Studentenwerk Dresden“:

Vor 100 Jahren, nach dem Ende des 1. Weltkrieges und der Novemberrevolution 1918, herrschten Not und Elend. Für die Studenten an der Technischen Hochschule Dresden war der Hunger zwar das größte Problem, aber es fehlte auch an Unterkünften und Lehrmitteln sowie an Möglichkeiten, sich sein Studium zu finanzieren. In dieser Zeit entstand eine Einrichtung zur Selbsthilfe, in der Studenten, Hochschullehrer und Bürger der Stadt zusammenarbeiteten, um bestehende Zustände zu verbessern.

Am 4. Dezember 1919 wurde mit der Gründung der Hochschul-Wirtschafts-Genossenschaft Dresden die erste rechtlich unabhängige Organisation zur Unterstützung von Studenten geschaffen – das erste Studentenwerk in Deutschland. Zum 100-jährigen Gründungsjubiläum lädt das Studentenwerk Dresden interessierte Besucher zu einer Reihe von Veranstaltungen ein, um der Dresdner Öffentlichkeit das Unternehmen mit seinen vielfältigen Aufgaben näher vorzustellen.

Weitere Informationen zur Psychosozialen Beratungsstelle

<https://swdd.eu/psb>

100 Jahre Studentenwerk Dresden - Veranstaltungen 2019 im Überblick

<https://swdd.eu/100jahre>

Kontakt:

Dr. Sabine Stiehler

Leiterin der Psychosozialen Beratungsstelle

Studentenwerk Dresden

Tel. 0351 4697-693

E-Mail: sabine.stiehler@studentenwerk-dresden.de

Dr. Heike Müller

Pressesprecherin

Studentenwerk Dresden

Tel.: 0351 4697-529

E-Mail: heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

Über das Studentenwerk Dresden

Das Studentenwerk Dresden hat ca. 600 Mitarbeiter und betreut ca. 44.000 Studierende von sieben Hochschulen und einer Staatlichen Studienakademie in Dresden, Zittau und Görlitz. Das Leistungsspektrum umfasst die Studienfinanzierung, Verpflegung in Mensen und Cafeterien, Wohnheim-Bewirtschaftung, Kulturförderung und internationale Austausche. Darüber hinaus gibt es eine Sozial- und Rechtsberatung, Psychosoziale Beratungsstelle, zwei Kindertageseinrichtungen, eine Kinder-Kurzzeitbetreuung und Beratung für Studierende mit Kind.